

Newsletter

Sommeredition

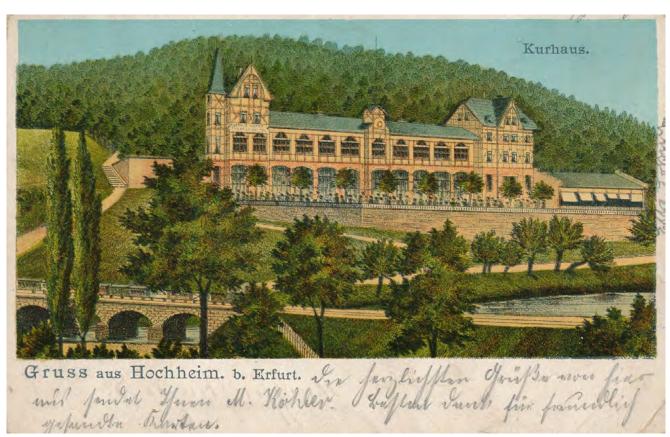


Bild: Historische Postkarte (TWA e.V.)

Editorial

Liebe Mitglieder*innen und Freund*innen des TWA,

der Sommer ist da und so schön wie lange nicht. Ein gutes halbes Jahr Arbeit liegt 2018 schon wieder hinter uns, hier wollen wir Ihnen berichten: von Neuheiten im Archiv und Verzeichnungsprojekten beispielsweise. Auch der im April gewählte Vorstand nahm unterdessen seine Arbeit auf.

Außerdem haben wir für die heißen Tage – im Urlaub oder am Wochenende – einige Tipps parat, natürlich mit Bezug zur Thüringer Industriegeschichte!

Genießen Sie diesen wunderbaren Sommer und unsere neue Ausgabe. Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei!

Ihr TWA-Team



Neu im Archiv

Die intensive Öffentlichkeitsarbeit des TWA zahlt sich aus! Gut zu sehen an den Neuzugängen, über die sich das TWA auch in der ersten Hälfte dieses Jahres freuen durfte. Darunter neue Bilder des bekannten Erfurter Magnum-Fotografens Dieter Demme, der uns Aufnahmen verschiedener Industrie- und Handelsunternehmen aus Mittel- und Nordthüringen übergab.







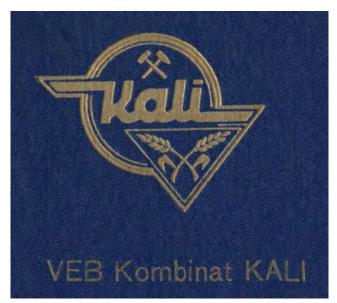


Bilder: (1) Der alte Eingang zum Kino am Anger in Erfurt. (2-4) Geschäftsgestaltung am Erfurter Anger und in der Bahnhofstraße. (TWA e.V.)



Fortsetzung von Seite 2





Außerdem erweiterte sich mit der Übernahme des Nachlasses von Prof. Dr.-Ing. Günter Duchrow (1928-2009) im Februar der archiveigene Kali-Bestand. Als Direktor für Forschung im VEB Kombinat Kali Sondershausen von 1970 bis 1989 tätig, hinterließ Duchrow zahlreiche Beiträge und Manuskripte zur Kalibergbaugeschichte, die sein Wirken in der Kaliforschung belegen. Neben Arbeits- und Forschungsberichten dokumentieren Zeugnisse, Ehrenurkunden, Fotos, Tagungs- sowie Kongressunterlagen sein Leben als "Kalibergmann".





Genosen Professor Dr. Günter Duchrow Direktor für Forschung VEB Kombinat KALI Sondershausen 5400

Sondershausen den 7. Okt. 1988

Werter Genosse Professor!

Zu Ihrer hohen staatlichen Auszeichnung mit dem

"Vaterländischen Verdienstorden" in Silber

anläßlich des diesjährigen Nationalfeiertages der Deutschen Demokratischen Republik übermitteln wir Ihnen die herzlichsten Glückwünsche.

Mit dieser Auszeichnung erfahren Ihre langjährigen hervorragenden Leistungen zum Wohle unseres Industriezweiges und der Deutschen Demokratischen Republik die verdiente Würdigung.

Als befähigter Leitungskader und Wissenschaftler mit hoher Leistungsbereitschaft und hohem persönlichem Engagement haben Sie sich während Ihres 35jährigen Wirkens in der Kallindustrie der Doutschen Demokratischen Republik hohe Verdienste erworben.

Unter Ihrer Leitung brachte die wissenschaftlich-technische Arbeit im Industriezweig, insbesondere in der Kaliforschung, Ergebnisse mit einem hohen wissenschaftlich-technischen Niveau. Die ergeichten Resultate basieren auf einer durch Sie persönlich stark geprägten, durch zahlreiche eigene Kreative wissenschaftlichtechnische Beiträge untersetzten zielgerichteten, langfristig konzeptionellen Arbeit zur Entwicklung des Industriezweiges.

Auf dem Gebiet der Rohstoffsicherung in Durchsetzung der Rohstoffsicherungskonzeption des VEB Kalibetrieb Zielitz und des 1986 fortgeschriebenen CU-Programmes für den VEB Kalibetrieb "Herra" wurden unter Ihrer Leitung beachtliche Erfolge erzielt.

Sie erwarben sich als profilierter Wissenschaftler auf dem Gebiet der Bergbauwissonschaften über die Kaliindustrie hinaus auch im Ausland Anerkennung.

Als Vorsitzender des KDT-Aktivs Kali organisieren Sie mit Tatkraft die KDT-Arbeit im Kombinat. In dieser Funktion, als Fachdirektor und als Mitglied der GO-Leitung leisten Sie eine aktive politische Arbeit.



Prof. Dr.-Ing. Günter Duchrow, Direktor Forschung wurde mit dem Vaterländischen Verdienstorden in Silber geehrt.

Bilder: Archivalien aus dem Nachlass (N 08) von Dr. Günter Duchrow. (TWA e.V.)

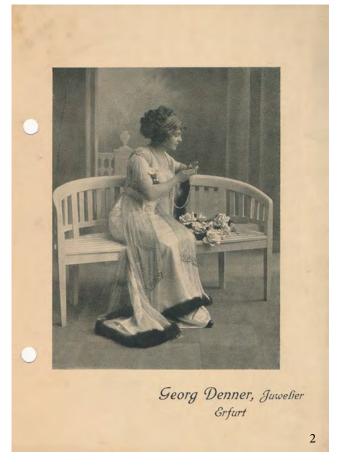


Fortsetzung von Seite 3

Darüber hinaus finden sich jetzt Entwurfszeichnungen, Fotos, Gravurplatten und Verpackungsmuster der Goldschmiedemeisterin Gudrun Denner aus Erfurt (Wenigemarkt 6) im Bestand des TWA. Die Archivalien gehen mitunter auf das Jahr 1902 zurück, als Denners Großvater, Georg Denner, seine Goldschmiedewerkstatt mit Juweliergeschäft in der Paulstraße 27/28 eröffnete. Mit Gudrun Denners Ruhestand liegen nun Belege aus 115 Jahren erfolgreicher Familientradition im Thüringer Wirtschaftsarchiv.









Bilder: (1-3) Werbung des Juweliers Georg Denner; (4) Postkarte mit Außenansicht eines Geschäftes in Erfurt. (TWA e.V., Bestand U084)



Aus den Beständen des TWA

Bericht zur Bearbeitung des fotodokumentarischen Nachlasses von Kurt Kalischke (1941-2014)



Bild: Erich Honecker beim Rundgang durch den VEB Robotron-Büromaschinenwerk "Ernst Thälmann" Sömmerda unter Leitung von Dr. Peter Jordan (Betriebsdirektor), 1986 (TWA e.V., Bestand N 04)

2015 als Depositorium vom Thüringer Landesarchiv ans TWA übergeben, befand sich der Nachlass des Fotografen Kurt Kalischke aus Sömmerda seitdem in Bearbeitung. Unser Ziel beim Erschließen des Bestandes: Die Industriefotografie vor 1990 zu identifizieren, zu verzeichnen und technisch zu bearbeiten. Ronny Renner, wissenschaftlicher Mitarbeiter des Landesarchivs Thüringen, war als projektbezogener Mitarbeiter hierfür verantwortlich. Gemeinsam mit TWA-Mitarbeiterin Lydia Schröder wurden im 6-monatigen Projektzeitraum rund 2,5 lfm. Negativalben sowie 2 lfm. Fotos (ca. 5.500 Stk.) mithilfe der Archivsoftware Augias-Express 6 verzeichnet – bisher 236 Signaturen. Zum Veranschaulichen bezeichnender Schlüsselmotive fertigte das TWA Digitalisate ausgewählter Negative an.

Kalischkes Industriefotografie bildet, dank "sehr guter Beziehungen" zu staatlichen Stellen, Schlüsseltechnologien der DDR ab. Vorwiegend zu finden in Betrieben der Mikroelektronik, Rechentechnik, der optischen-, Bau- und Chemieindustrie, aber auch der Kraftfahrzeug-, Möbel- und Bekleidungsindustrie. Schwerpunkt des seit 1984 selbstständigen Fotografen waren neugebaute Werksgelände, Produktionsaufnahmen, Messemotive, Werbefotos sowie hochrangige Delegationen aus dem In- und Ausland.

Nach Abschluss der ersten Bearbeitungsphase verbleiben ca. 1 lfm. unbearbeiteter Negative sowie Fotos, die zum Kernbestand gehören. Daneben umfasst der Nachlass weitere Teilbestände, darunter Theater- und Sportfotografien sowie Fotoserien zu Handelsunternehmen nach 1990. Für diese gilt es, im nächsten Schritt eine Bearbeitungs- und Aufbewahrungsstrategie zu konzipieren.





Bild 2: VEB Robotron Büromaschinenwerk "Ernst Thälmann" Sömmerda - Endmontage Drucker, 1986; Bild 3: PKW-Motorenwerk für Viertaktmotoren in Karl-Marx-Stadt, VEB Barkas-Werke Karl-Marx-Stadt, 1986/87 (beide TWA e.V., Bestand N 04)



Kurz und Knapp

Zu Gast bei der Dresdner Verkehrsbetriebe AG

Am 16. Mai 2018 trafen sich die thüringischen und sächsischen Wirtschaftsarchivar*innen zur Frühjahrstagung im Betriebshof Gorbitz der Dresdner Verkehrsbetriebe. Nach der Begrüßung Lars Seifferts, Vorstand der DVB AG, berichteten Josephine Hanke und Siegfried Hansel vom Unternehmensarchiv der DVB AG. Im Anschluss an einen Fachvortrag zur digitalen Langzeitarchivierung beriet Heiko Schmidt von der Leipziger Wohnungsbaugesellschaft zum Umgang mit schimmel-kontaminierten Räumen sowie befallenem Archivgut. Eine unterhaltsame Führung – vom Betriebshof, durch die Betriebswerkstätten bis hin zur Außenstelle des Archivs – bildete den Abschluss der Veranstaltung



Bild: (TWA e.V.)

Lese- und Veranstaltungstipps zum Themenjahr 2018 "Industrialisierung und soziale Bewegungen in Thüringen"

Leitausstellung "Erlebnis Industriekultur – Innovatives Thüringen seit 1800"

Noch bis zum 9. September lassen sich 500 Objekte aus der Thüringer Industriegeschichte auf knapp 900 m² in der Ausstellung "Erlebnis Industriekultur – Innovatives Thüringen seit 1800" in der Shedhalle in Pößneck bestaunen. Mit Leihgaben aus Museen, privaten Sammlungen und von Firmen gelang ein umfassender Einblick in über 200 Jahre Industriegeschichte der Region, der Besucher zum Erkunden einlädt. Unbedingt hingehen!

Audioguide vorhanden | öffentliche Führungen möglich | Eintritt, Programm & weitere Infos unter: www.industriekultur-thueringen.de







Fortsetzung von Seite 6

Das Buch zur Serie "Thüringer Straße der Industriekultur"

Thüringen hat nicht nur reizvolle Burgen, Schlösser und mittelalterliche Kleinstadtidylle zu bieten. Auch architektonisch interessante Industriebauten gehören zum Kulturgut – von der Fabrikhalle über den Förderturm bis hin zur Talsperre und zur Fabrikantenvilla. Die Serie lädt dazu ein, besonders sehenswerte Objekte entlang der Route von Eisenach über Gotha und Erfurt bis nach Weimar und Apolda zu entdecken. Jetzt ist die Kooperationsserie mit der Thüringer Allgemeine als Buch erschienen.

Der üppige illustrierte Band hat 200 Seiten und kostet 24,95 Euro.



Unser neuer Vorstand



Bernd Peter (Schatzmeister), Tamara Hawich (Schriftführerin), Prof. Gerald Grusser (Vorsitzender), Katrin Weiß (Stellvertretende Vorsitzende) und Detlef Goss (v.l.) (IHK Erfurt)

Impressum

Geschäftsstelle: Lachsgasse 3 | 99084 Erfurt | Postanschrift: TWA ThüringerWirtschaftsarchiv e. V. | c/o IHK Erfurt Arnstädter Straße 34 | 99096 Erfurt | Tel.: 0361 3484-190 | Fax.: 0361 348859-190 | E-Mail: hawich@erfurt.ihk.de

Amtsgericht Erfurt | VR.-Nr.: 2606

Vorstand: Professor Gerald Grusser (Vorsitzender) | Katrin Weiß | Bernd Peter | Tamara Hawich | Detlef Goss